



2018 - Bericht der JSG Himmelpforten/Hammah

Anfang dieses Jahres habe ich mich überzeugen lassen, wieder eine Aufgabe im Jugendfußball zu übernehmen. Ich habe die Nachfolge von Günter Burmester als Jugendobmann der JSG Himmelpforten/Hammah und des MTV Himmelpforten angetreten. Nachdem mein erstes Jahr im Amt nun fast vorbei ist, kann ich die von Günter für den Verein und die JSG erbrachten Leistungen besser einschätzen. Günter hat in seiner Amtszeit die JSG in ihrer jetzigen Form mitgeprägt. Dafür darf ich ihm im Namen aller an der JSG Beteiligten herzlich danken

Nach fast sieben Jahren Abstand zum Jugendfußball, in denen ich die Entwicklungen nur nebenbei verfolgt habe, war ich über die stattgefundenen Veränderungen wirklich erstaunt. Zum Ende meiner Tätigkeit als Jugendtrainer habe ich die Anfänge der JSG Himmelpforten/Hammah noch miterlebt. Damals wurde das Geschehen bis auf einzelne Ausnahmen noch von traditionellen ‚Dorf- oder ‚Stadt‘- Vereinen geprägt. Dieses hat sich grundlegend gewandelt. Im heutigen Spielbetrieb überwiegen große Spielgemeinschaften oder zusammengeschlossene Vereine. Der klassische Dorfverein ist die Ausnahme geworden. Was diese Entwicklung für die Einzelvereine langfristig bedeutet bleibt abzuwarten.

Auch unsere vergleichsmäßig ‚kleine‘ JSG muss sich dieser Herausforderung stellen. In den älteren Jahrgängen ist es uns derzeit nicht möglich, jede Jahrgangsmannschaft zu besetzen. Weiterhin haben Mannschaften, in denen zwei Jahrgänge zusammengefasst sind, es wegen des Altersunterschiedes schwerer sich im Spielbetrieb zu behaupten. Frage ist, wie können wir in Zukunft für alle Jahrgänge und alle Spieler einen vernünftigen Spielbetrieb und eine leistungsgerechte Förderung sicherstellen? Dieses sowohl in der Spitze als auch in der Breite. Bei den im Trainer- und Betreuerkreis geführten Diskussionen hat sich genau wie im Vorstand der JSG kein einheitliches Meinungsbild herauskristallisiert. Dieses Thema wird neben dem Spielbetrieb einen wesentlichen Bestandteil unserer Aufgaben im vor uns liegenden Jahr ausmachen. Doch nun zu den Berichten der einzelnen Mannschaften:

Männliche A-Junioren (U19):

Trainer/Betreuer: Jens Rinka, Sergej Gets, Thorsten Baumgarten

A-Junioren auf Abschiedstournee

Nachdem die U17 im Herbst 2017 wieder für die Bezirksligaqualifikation im Bezirk Lüneburg erreichte, gab es wieder ein paar tolle Spiele gegen interessante Gegner aus dem Bezirk. Mit Rotenburg, Heidmark, Hittfeld, Concordia und Wörpetal hatten die Jungs einige weite Fahrten und tolle

Spiele bzw. auch mal ein richtiges Highlight mit dem Spiel im Rotenburger Stadion. Letztlich war der Kader zwar zu dünn besetzt und wir konnten auch in der Breite nicht mithalten aber das war egal. Teamgeist und Spaß in der Mannschaft stimmten und immerhin haben wir 4 von 10 Spielen nicht verloren und sind auch nie wirklich unter die Räder gekommen. Im Kreispokal haben sich die Jungs bis ins Endspiel gekämpft und standen Sekunden vor dem großen Erfolg. Wir führten mit 1:0 gegen den VSV Hedendorf-Neukloster aber mit einem völlig überflüssigen Foul (der Schiedsrichter wollte gerade abpfeifen) kam der Gegner zu einem Freistoß und der fand leider seinen Weg ins Tor. 1:1 und Schlusspfeiff – das anschließende Elfmeterschießen ging dann mit 4:2 an Hedendorf-Neukloster. Spiel verloren!

Im Sommer 2018 wurde die Mannschaft dann als U19 gemeldet. Mit Jannick und Jonas sind zwei 2000er Spieler in die Mannschaft und von Oste/Oldendorf sind noch zwei 2001er dazu gekommen. So einen starken Kader (19 Mann) hatte es noch nicht gegeben. Mit einer satten Vorbereitung ging es wieder in die Saison und wir sind auch Im Kreis- und Bezirkspokal gestartet. Im Bezirk konnten wir die SG Nordheide mit 5:1 schlagen und auch im zweiten Spiel konnten die Jungs richtig gut gegen die JSG Geest U19 (Landesligist) mithalten. Hier war erst im Elfmeterschießen die Reise vorbei. Wenn man den Spielverlauf gesehen hat, dann war das schon etwas unglücklich.

Die Spiele im Kreispokal haben noch nicht angefangen. Hier starten wir am 09.03.2019 gegen die SV Drochtersen/Assel.

Die Meisterschaft lief mit zwei Ausnahmen sehr erfolgreich. Gegen die JSG Altes Land haben wir die Chancen nicht gemacht und leider nur 2:2 gespielt und gegen JSG Apensen/Harsefeld U18 sogar verloren (da die aber beste U18 in der gemeinsamen Staffel sind wurden alle Spiele gestrichen und Apensen/Harsefeld U18 steigt in die Bezirksliga auf). Unser bestes Spiel haben wir dann gegen die vermeintlich stärkste Mannschaft gemacht. Mit 4:2 haben wir zuhause in einem klasse Fußballspiel gegen die U19 von Apensen/Harsefeld gewonnen und stehen jetzt zum Ende der Hinrunde auf Platz 1 in der Kreisliga. Wenn es nach allen Beteiligten geht, soll das auch im Sommer 2019 so sein und gern auch im Pokal.

Da die Mannschaft jetzt aus einem sehr bunten Haufen besteht, orientieren sich die Jungs jetzt bereits in die Herren. Jannick und Jonas helfen bereits regelmäßig in der 2. Von Hammah aus. Nico, Fabi und Niklas trainieren in Himmelpforten mit und Thore, David und Lennart in Hammah. Joric will nach Burweg, die beiden Oldendorfer wollen im Sommer dort in die Herren und dann haben wir noch ein paar Jungs die es beruflich (Polizei, Bundeswehr oder Studium) in die Ferne zieht.

Das komplette Trainer/Betreuergespann wird dann im Sommer ebenfalls aufhören. Jens und Sergej sind dann über 10 Jahre dabei und ich hab dann 12 Jahre mit den Jungs voll. Es war die ganzen Jahre eine tolle Zeit und wir haben alle viel erlebt und sehr viel Spaß gehabt. Die Jungs planen

bereits die große Abschiedsparty mit allen Trainern/Betreuern und auch den Eltern.

War das eine schöne Zeit... und bis zum Sommer werden wir noch die letzten Spiele genießen. (TB)



Männliche B-Junioren (U16):

Trainer/Betreuer: Felix Matheke, Marc Brinkmann, Lennart Magiera

Zum Trainingsauftakt unserer B-U16 standen 17 Spieler zur Verfügung die zum größten Teil allerdings aus dem eigentlichen noch U15 Jahrgang stammen.

Marc Brinkmann und Felix Matheke waren als Trainer an der Seitenlinie und Lennart Magiera unterstützte als Organisator.

Wir wurden zur neuen Saison mit einheitlichen Trainingsanzügen von der Firma Hasselbring ausgerüstet, die Jungs waren / sind begeistert und erfreuen sich Ihrer neuen Anzüge.

Unser Start in den Punktspielbetrieb erfolgte am 25.08 in Wiepenkathen, ein Gegner den wir noch aus der Vorsaison kannten. Wiepenkathen entschied das Spiel deutlich mit 8:2 für sich. Man merkte schon vor dem Spiel das die Jungs etwas überheblich wirkten, wohl aufgrund der Leistungen des Vorjahres gegen Wiepenkathen. Am Ende der Hinrunde stehen wir mit 11 Punkten auf dem 8. Platz von 11.

Leider wurden Punkte leichtfertig in Spielen gegen Gegner auf Augenhöhe verschenkt, das zeigt vor allem das letzte Spiel vor dem Jahreswechsel gegen Buxtehude/Altkloster. Obwohl das Hinspiel noch 6:2 verloren ging, siegten wir diesmal 2:0 und hätten noch Chancen für drei bis vier Tore nutzen können.

Wir sind gespannt auf die Entwicklung in der Rückrunde, bzw. das was bis zur Rückrunde noch an Personalveränderungen passiert.

Lennart Magiera hat sich entschieden zum Ende der Hinrunde sein Amt niederzulegen. Wir danken Ihm sehr für sein Engagement und seine Leidenschaft, die er stets eingebracht hat. (FM)

Männliche C-Junioren (U14):

Trainer/Betreuer: Andree Gersonde, Michael Jungclaus, Marcel Felzel

In der U14 haben wir aktuell 17 Spieler im Kader.

In der Rückrunde 2017/18 in diesem Frühjahr konnten wir in der Kreisliga 2 den 4. Platz erreichen.

Im Sommer stand dann der Übergang von 9er aufs 11er Feld an: Endlich mit 11 Spielern auf dem Platz; endlich große Tore!!!

Nach Anfangsproblemen in der Vorbereitung gegen sehr starke Testgegner, ist es in der Kreisliga B vom ersten Spiel an sehr gut gelaufen. Unsere traditionelle Abwehrstärke konnten wir beibehalten und haben uns in der Offensive stark verbessert.

Nach einer hervorragenden Hinrunde konnten wir am letzten Spieltag die Staffelmeisterschaft feiern und steigen somit in der Rückrunde in die Kreisliga 1 auf.

In der Halle treten wir mit 2 Mannschaften an, davon soll ein Team Erfahrungen in der Leistungsklasse sammeln. Das andere Team spielt in der allgemeinen Klasse, so dass alle viel Spielzeit bekommen.

Unser Betreuer-Team konnten wir verstärken. Seit Beginn der Hallen-Saison unterstützt uns David Jung aus der U19 beim Training- und das macht er richtig gut!

Weitere Highlights waren die Teilnahme bei der Tageblatt-WM (wir waren Schweden und sind sehr unglücklich in der Vorrunde ausgeschieden).

Außerdem haben wir „traditionell“ wieder am Spargellauf in Deinste teilgenommen. (MJ)



Männliche D-Junioren (U13):

Trainer/Betreuer: Luca Gersonde, Jannik Düe, Patrick Mattern

Zu Beginn der neuen Saison haben sich Änderungen im Trainerteam ergeben: Thorsten Knop und Dirk Matthiesen haben den Stab an Luca Gersonde und Patrick Mattern übergeben. Jannik Düe blieb dem Trainerstab erhalten.

Unsere Befürchtung, dass die neue Konstellation zu Einstimmungsproblemen führen würde, stellte sich als unbegründet heraus. Das von Anfang an harmonische Verhältnis zwischen Trainern und Team zeigt sich in den Ergebnissen der Hinrunde: Sechs Siege und ein Unentschieden aus sieben Spielen. Das bedeutet Platz 2 mit 13 Punkten und 24:9 Toren. Wir können stolz auf unser Team sein. Jedes Spiel hat Spaß gemacht.

Die Mannschaft bedankt sich bei NDB, die uns als Sponsor mit Aufwärm-T-Shirts unterstützt hat.

Weiterhin bedanken möchten wir uns bei Claudia Bösch für ihre Hilfe bei organisatorischen Fragen. Darüber hinaus ein Danke an alle Eltern, die uns als Zuschauer unterstützen, sowie an die Trainer der U12- und U14-Mannschaften, die uns wenn „Not am Mann“ ist mit Spielern aushelfen.

Wir wünschen allen Eltern und allen Trainern der anderen Mannschaften schöne Weihnachten und kommt gut ins neue Jahr. Bis nächste Saison.
(PM)



Männliche D-Junioren (U12-I):

Trainer/Betreuer: Frank Buhrmester, Sascha Troost, Günter Buhrmester

Nachdem uns zum Anfang der Saison erneut ein wichtiger Spieler in Richtung Drochtersen verlassen hatte, uns die erste Saison auf größerem Feld bevorstand und das Integrieren von Spielern aus der 2. Mannschaft vor uns lag, entschieden wir uns zunächst unser Glück in der Kreisliga B zu suchen.

Wir wollten eine gute Rolle spielen, als Team zusammenwachsen und uns fußballerisch verbessern. Und die Jungs und unser Mädels enttäuschten uns nicht, denn wir spielten eine hervorragende Saison und schafften mit 22 Punkten und 51:12 Toren auf Anhieb den Aufstieg in die Kreisliga A! Rückblickend war der Start auf dem 9er Feld aber zunächst "gewöhnungsbedürftig". So erkannten wir bereits bei unserem 1. Testspiel gegen Börde Lamstedt, dass wir definitiv im läuferischen und konditionellen Bereich etwas machen mussten. So haben wir die gesamte Saison über, immer wieder Koordination und Schnelligkeit in unsere Trainingseinheiten integriert. Das und die tolle Trainingsbeteiligung sollten sich im Laufe der Saison dann auch auszahlen. So konnten wir gegen spielstarke Teams, wie JSG Apensen/Harsefeld I und VFL Guldernstern Stade II, mithalten und das Aufbauspiel des Gegners immer wieder stören, da wir sehr gut gegen den Ball arbeiteten und läuferisch starke Partien ablieferten. Aber auch spielerisch hatten wir uns verbessert, was sich uns in deutlichen Siegen gegen andere Mannschaften zeigte.

Mit den beiden bereits oben genannten Mannschaften gehörten wir schließlich in der Kreisliga B zu den TOP 3 Teams! Die Rückrunde schlossen wir sogar als beste Mannschaft ab - so hatten wir kein Spiel verloren, dabei 4 Siege geholt und 1x Unentschieden gespielt! Unser Saisonziel war von Anfang an jedoch nie ergebnisorientiert - viel wichtiger war uns, das wir uns spielerisch weiterentwickeln und dabei guten Fußball spielen" wollten. Das uns dabei gleich im ersten Anlauf der Aufstieg in die Kreisliga A gelang, ist super und nehmen wir natürlich gerne mit!

In der Kreisliga A erwarten uns nächstes Jahr sicherlich andere Kaliber, aber auch da werden wir kein Spiel kampflos hergeben - Respekt haben wir, Angst jedoch nicht! Jetzt freuen wir uns erstmal auf die Hallensaison und wollen mal sehen, wie wir uns dort schlagen werden!

Ein Highlight war sicherlich auch der Besuch der 2. Bundesliga zum Spiel des HSV gegen den VFL Bochum, das wir mit unserem gesamten Team der U12 I und 12 II besucht hatten.

Vielen Dank an dieser Stelle auch an die Eltern, die uns immer sehr zahlreich bei den Heim- und Auswärtsspielen unterstützen!

Vielen Dank auch an "unseren" Schiri Heinz Bialdiga, der immer da ist, wenn wir ihn brauchen!

Und das Beste zum Schluss:

Ein großes BRAVO an die Mannschaft - ihr zieht toll mit und rückt auch als Team immer mehr zusammen - denn das Team gewinnt Spiele, nie der Einzelne!

Wir sind jedenfalls unheimlich stolz auf Euch und freuen uns auf die nächsten Herausforderungen - packen wir es an! (ST, FB)

Männliche D-Junioren (U12-II):

Trainer/Betreuer: Holger Helmke, Benjamin Brand, Dirk Beckmann

Wie es jedes Jahr so ist, musste auch in dieser Saison die Mannschaft komplett umgestellt werden. 4 Spieler haben uns in Richtung erste Mannschaft verlassen, um hier den Abgang bzw. die Aufstockung auf das Neuner-Feld sicher zu stellen. Das ist das Los einer zweiten Mannschaft und führte dieses Jahr zum ersten Mal zu erheblichen Unruhen und Problemen in dem Team. Alle ersten Spiele sind dann auch logischerweise verloren gegangen und haben zu erheblichen Frustrationen im Team und im Betreuerstab geführt. Hier die Motivation hoch zu halten war schwierig. Zum Glück konnten zwei Väter motiviert werden, beim Training und auch beim Spiel zu unterstützen. Meinen allerherzlichsten Dank dafür, ohne Euch hätte es nicht funktioniert. So konnte das Training der vergangenen Wochen immer mit 2 Trainern durchgeführt werden und dem Leistungs-Niveau im Team mehr gerecht werden. Eine zweite Mannschaft hat immer den Spaß im Vordergrund, allerdings nur zu verlieren mag keiner gerne. Man kennt FUSSBALL.DE und sieht wo man steht.

Durch Zugänge nach den Herbstferien von 4 Kindern stehen der U12 II jetzt 17 Kinder zur Verfügung. Das ist schon grandios und ein LUXUS - Problem für die Trainer. Durch die gute Einstellung beim Training, das verbesserte Engagement beim Spiel und die Erkenntnis, wenn ich nicht mit mache, bin ich beim Spiel dieses Mal nicht dabei, hat sich das Niveau des Spiels verbessert und die ersten Erfolge haben sich eingestellt. In der Rückrunde konnten wir dann von 5 Spielen 2 gewinnen und 2 Spiele offen gestalten, die wir dann letztendlich knapp verloren haben. Ein absolut positiver Trend ist erkennbar. Und der Spaß kehrt zurück.

Die positive Einstellung vieler Kinder zum Fußball und zum sozialen Umgang miteinander ist erkennbar. Dieses ist dem Trainerteam auch besonders wichtig.

Für die Feldsaison nächstes Frühjahr ist es angedacht auch eine 9er-Mannschaft zu melden. Das wäre ein großer Schritt für das Team und wird ihm wieder einiges abverlangen. Allerdings ist in 1,5 Jahren Großfeld angesagt und für die Entwicklung des Teams ist es wichtig.

Und auch noch mal vielen Dank an die Eltern, die immer unterstützen und helfen. Ich finde für eine zweite Mannschaft, wo der Spaß mehr im Vordergrund steht, sucht das seines gleichen. Das ist echt Spitze. DANKE dafür.

UND DANKE AN HEINZ, du pfeifst uns immer und bindest immer noch bei Bedarf die Schuhe. (HH, BB, DB)



Männliche E-Junioren (U10):

Trainer/Betreuer: Maik Krause, Thore Baumgarten

In der Saison 2017/18 haben wir gute Spiele gezeigt. Leider haben die Jungs die erarbeiteten Chancen nicht genutzt. So wurden uns einige Spiele noch aus der Hand genommen und verloren. Gerade gegen vermutlich schwächere Gegner waren wir zu leichtfertig. Unsere Gegner nutzen ihre Chancen und drehten das Spiel. So beendeten wir die Saison auf dem 4. Platz.

Nach dem berufsbedingten Ausscheiden meines Co-Trainers Michael Engel konnte studienbedingt auch sein Nachfolger Matthias Meyer nicht weitermachen. In den Sommerferien stieß dann Thore Baumgarten zu uns. Nach dem Kennenlernen mit Spielern und Eltern beim Sommerfest brachte Thore viele neue Ideen mit ein.

Lag unser Augenmerk in der Saisonvorbereitung zunächst auf die Kondition, folgte dann der Schwerpunkt Technik. Die Saisonvorbereitung, bei der alle gut mitzogen, wurde mit einem Vorbereitungsspiel gegen die erste Garde von Oste/Oldendorf gekrönt.

Das erste Punktspiel erinnerte dann an die vergangene Saison. Trotz klarer Führung, verloren. Damit war das von den Jungs gesetzte Saisonziel dahin: Kein Spiel verlieren! Auch Mut zusprechen half nichts, das zweite Spiel ging genauso verloren.

Für das dritte Spiel gab es ein neues Ziel: Tabellenführer in der Herbstrunde! Von da an ging es bergauf. Es wurde kein Spiel mehr, selbst gegen starke Gegner, verloren. Tabellenführer.

In der Hallensaison haben wir zwei Mannschaften gemeldet, davon eine auf ‚Leistung‘. Der Start in die Hallensaison verlief für beide Mannschaften nicht so erfolgreich. Der einzige Sieg wurde ausgerechnet gegen eine Mannschaft eingefahren, die bis dahin noch kein Spiel verloren hatte.

Es bleibt abzuwarten, wie die restlichen Hallenspiele und Freundschaftsturniere verlaufen. Die Jungs sind gut motiviert, werden aus ihren Fehlern lernen und das ein oder andere Spiel gewinnen. (MK)

Männliche E-Junioren (U9):

Trainer/Betreuer: Jonas Petruck, Klass Gooßen, Dirk Matthiesen

Dieses Jahr haben wir die U9 in zwei gleichstarke Mannschaften aufgeteilt und nicht auf Leistung gespielt. Zu diesem Schritt hatten wir uns entschlossen um ein gewisses Gleichgewicht in die Mannschaften zu bekommen und das beide in der Lage waren Siege einzufahren. Zwar stand der Spaß immer noch im Vordergrund, allerdings hatten wir hiermit auch beabsichtigt, den schwächeren die Chance zu geben sich weiter zu entwickeln und von den anderen mitgezogen zu werden.

Für die Erste Mannschaft lief das Jahr auch sehr gut. Mit nur einer Niederlage und ansonsten sehr gut herausgespielten Siegen belegte die Mannschaft den zweiten Platz in der Serie.

Die zweite Mannschaft hatte dann doch ein wenig Probleme und musste sich erst finden. Allerdings hat es dann doch noch zu einem 4ten Platz in der Serie gereicht.

Fazit: Die Jungs entwickeln sich immer weiter und entwickeln so langsam ein Spielverständnis.

Männliche E-Junioren (U8):

Trainer/Betreuer: Sven Buhrmester, Nicol Dobos, Jörg Hartleb

Aktueller Tabellenplatz (Feldsaison) Kreisliga Gruppe B: 2. Platz, 15 Punkte, 33:12 Tore

Gespannt und mit Vorfreude sind das Trainerteam und die Spieler in die Saison gestartet. Mit Beginn der neuen Saison und dem altersbedingten Wechsel in die F- Junioren U8 haben wir das Training auf zweimal in der Woche (Mi. + Fr.) ausgeweitet.

Da in der letzten Saison 2017/ 2018 bei den G- Junioren U7 einige Mannschaften noch keine Punktspiele, sondern noch Miniturniere gespielt hat, konnten wir die Leistungstärke vieler Mannschaften nur schwer einschätzen, haben uns aber entschieden die Mannschaft in der Leistungsklasse zu melden.

Ziel war es, sich für die Rückrunde für die Kreismeisterschaften zu qualifizieren (mind. 3. Platz in unserer Gruppe) und auf der anderen Seite die Einbindung der neuen Spieler in den Spielbetrieb. Beides ist uns gelungen.

Bis auf die scheinbar übermächtige Mannschaft von Güldenstern Stade konnten wir alle Spiele gewinnen. Weiterhin konnten alle spielberechtigten Spieler eingesetzt werden und Spielpraxis bekommen.

Die Mannschaft zeichnet sich nicht durch den „einen überragenden“ Spieler aus, sondern durch die Geschlossenheit des ganzen Kaders. So konnten sich von den 13 Spielern, 7 Kinder in die Torschützenliste eintragen. Beeindruckt hat uns weiterhin nicht nur der immer besser werdende Zusammenhalt der Kinder (und auch der Eltern) sondern auch die hohe Teilnahmequote am Training und Spiel.

Unsere Mannschaft ist nach den Herbstferien auf mittlerweile 16 Kinder angewachsen, so dass wir bei weiterem Zulauf mit einer 2. Mannschaft spielen können. Hallenpunktspiele fanden bis zum heutigen Zeitpunkt noch nicht statt.

Ausdrücklich bedanken möchten wir uns noch unseren Sponsoren: Hamburger Sparkasse (Trainingsanzüge), Volksbank Stade- Cuxhaven

(Trikots), Fa. Heidemann Unternehmensgruppe (Aufwärmpullover), Schwinge Immobilien (Regenjacken), Metronom (Aufwärmshirts), sowie bei unseren Stamm- Schiedsrichtern Sven Hartlef und Janik Kuhnke. (SB)



Männliche G-Junioren (U7):

Trainer/Betreuer: Ingrid Schulz, Gunter Alpers

Die „Spätstarter“, eine nicht ganz ernst gemeinte Titulierung für eine Truppe von 19 Jungs, die erst im „fortgeschrittenen“ Alter von 6 Jahren anfangen konnten, ernsthaft dem runden Leder nachzujagen.

Aufgrund Betreuer mangels fehlte ihnen das „Orientierungsjahr“, sprich als U6 mit der Teilnahme an den Mini-Turnieren schon einmal erste Bekanntschaft mit fremden Mannschaften, Regeln, Schiedsrichtern, etc. zu sammeln. Sie fingen bei „null“ an. Also wie starten, wie melden?

Wir entschieden uns, 2 Mannschaften zu melden, eine in der 1. Kreisklasse (Spielzeit 2x20 min) und eine in der Gruppe der an den Mini-Turnieren (Spielzeit 10 min) teilnehmenden Mannschaften.

Unser Ziel war es, jedes Kind in jeder Mannschaft einzusetzen, damit sie möglichst viele Erfahrungen sammeln können und da ein „Festspielen“ in dieser Altersstufe nicht möglich ist, stand unserem Vorhaben dann auch nichts entgegen.

Nach einem Sieg im ersten Spiel der „Ersten“, mussten dann doch einige Federn (auch mal mehr) gelassen werden. War aber nicht so schlimm, da

die beteiligten Spieler sich ihre positiven Erlebnisse in den Mini-Turnieren abholten.

Denn die „Zweite“ verlor nicht ein Spiel!!! So hielten sich dann Erfolg und Misserfolg die Waage, es gab nicht nur auf die „Mütze“, es wurde aber auch nicht alles „weggeputzt“. Vielleicht auch ein Grund, dass noch immer 19 Kinder hinter dem Ball herjagen und selten jemand beim Training fehlt.

Apropos Training. Wir trainieren dienstags in der Turnhalle Porta-Coeli-Schule in der Zeit von 15:30 Uhr bis 17 Uhr und es sind noch Kapazitäten frei.

Also: Wer 2012 geboren ist, wem es in den Füßen kribbelt, wer Spaß an der Bewegung ,im Sommer natürlich an der frischen Luft, hat und wer sich auch mal mit Kindern und Mannschaften aus anderen Vereinen messen möchte, darf die Jungs gerne unterstützen.

Für Rückfragen stehen wir immer gerne zur Verfügung, die Betreuer Ingrid Schulz 04144/235294 oder Gunter Alpers 04144/606980 (IS)



Männliche G-Junioren (U6):

Trainer/Betreuer: Nicole Sievers, Günter Buhrmester

Zurzeit trainieren bei uns insgesamt 18 Kinder der Jahrgänge 2013 und 2014. Bei uns ist jeder, der Lust zum Fußball spielen hat, herzlich willkommen.

Von April bis Oktober haben wir jeden Dienstag von 15:45 Uhr bis 17:00 Uhr auf dem Sportplatz in Himmelpforten trainiert. In den Herbst- und

Wintermonaten treffen wir uns jeden Dienstag von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr in der Sporthalle Hammah.

Dieses Jahr haben unsere Kleinen vom Jahrgang 2013 ihre ersten Minipunktspiele in Fredenbeck am 25.08. und Horneburg am 01.09. absolviert. Die Kinder haben super gespielt, waren motiviert und das Wichtigste, sie hatten Spaß! Auch unser erstes eigenes Hallenturnier am 25.11. war ein voller Erfolg. Wir konnten gleich mit zwei Mannschaften antreten. Es waren viele Zuschauer anwesend. Die Mütter kümmerten sich hervorragend ums Catering damit es uns und den Gästen an nichts fehlt. In der Halle unterstützen uns die Väter und Großeltern tatkräftig als Schiedsrichter und Kommentator ☺. Am 08.12. ist die U6 mit 9 Kindern vom Jahrgang 2013 zu den Minipunktspielen nach Wiepenkathen gefahren. Auch dort waren die Kinder motiviert und mit Spaß bei der Sache.

Um passend gekleidet bei den Turnieren antreten zu können, hat uns die Kreissparkasse Stade einen Satz Trikots und die Signal Iduna Generalagentur Torsten Tigges einen Satz Trainingsanzüge gesponsert.

Zum Jahresabschluss darf natürlich auch eine Weihnachtsfeier nicht fehlen. Diese werden wir mit allen Kindern und Eltern im Kidsplanet in Harsefeld feiern. Bei Kaffee, Kuchen und anderen Leckereien sitzen wir gemütlich zusammen. Die Kinder können sich richtig austoben und werden müde und zufrieden mit Mama und Papa nach Hause fahren.

Nun hoffen wir, dass es 2019 so weitergeht und noch viele Kinder aus Himmelpforten und Hammah zu uns zum Training kommen. (NS)



Ballgewöhnung:

Trainer/Betreuer: Günter Burmester

Jeden Donnerstagvormittag ist Ballgewöhnung und Sport mit Günter. Von 08:30 Uhr bis 10:00 Uhr mit 16 Vorschulkindern des evangelischen Kindergartens und von 10:00 Uhr bis 11:30 mit 24 Vorschulkindern des kommunalen Kindergartens. Für mich ist es jedes Mal wieder eine große Freude zu sehen mit welcher Begeisterung diese Kinder kommen und wie bewegungshungrig sie sind. Kinder wollen sich bewegen und toben und nicht vor dem Fernseher oder Computer hocken. Wir haben hier feste Rituale mit Begrüßungskreis und Verabschiedung mit Handschlag eingeführt, wenn ein Kind sich nicht benehmen kann, gibt es die rote oder gelbe Karte. Ich leite diese Gruppen jetzt schon im siebten Jahr, es ist eine sogenannte Win-win-Situation, die Kinder treiben Sport und bewegen sich, ich freue mich an den leuchtenden Augen und der Begeisterung der Kinder und es ist ein schönes Gefühl, wenn die Kinder im Dorf zu ihren Eltern sagen, Mama schau mal: „ Da kommt Günter!“ In diesen Jahren hat sich der Übungsinhalt wesentlich verändert, war es in den ersten Jahren Ballgewöhnung, Ballspiele, Bewegungsspiele und zum Abschluss ein kleines Fußballspiel. So hat in den letzten Jahren der Anteil der Motorik stetig zugenommen und nimmt in der Zwischenzeit etwa 30% der Zeit ein. Nicht viele Kinder im Vorschulalter können richtig Vorwärts- oder Rückwärtsgehen und laufen, mit geschlossenen Füßen hüpfen, längere Zeit auf einem Fuß stehen, über Hindernisse springen oder gar richtig werfen. In diesem Jahr wollen wir erstmals mit beiden Kindergartengruppen das vom Landessportbund neu geschaffene Minisportabzeichen für Kinder bis 6 Jahre ablegen. Hier sollen 14 verschiedene Übungen, mit dem Schwerpunkt Motorik gemacht werden. Dieses Minisportabzeichen hat als Leitfaden die Geschichte vom Hasen "Hoppel" und vom Igel „Bürste“ die Frau Eule zu Geburtstag besuchen wollen und auf dem Weg dorthin viele Abenteuer in Form von Hüpfen, Kriechen, Springen, Laufen, Rollen, Balancieren und Aufsuchen erleben. Es ist eine tolle Sache. Mitte November sind wir mit dem Üben angefangen bis Ende Januar wollen wir alles gelernt haben und dann ist im Februar der große Moment gekommen, wo wir allen zeigen können was wir geübt haben.

Als Belohnung erhalten dann alle Kinder eine Urkunde von " Hoppel" und „Bürste“ und ein Abzeichen zu Aufbügeln auf den Trainingsanzug. Ich werde versuchen, dieses Minisportabzeichen auch mit den Kindern der G-U6 Fußballern abzulegen.

Am Jahresende bedanke ich mich bei den Leitern der Himmelpfortener Kindergärten, den Kindergärtnerinnen und Erziehern ganz herzlich für die Unterstützung, ohne deren Hilfe solche Projekte nicht umgesetzt werden können. (GB)

Weibliche B-Juniorinnen:

Trainer/Betreuer: Stephan Hellwege, Burkhard Grosser

Wir sind 15 aktive Spielerinnen. Die Mannschaft ist gut zusammengewachsen und bildet ein starkes Team. Im September waren wir als Mannschaft zum Wasserski laufen nach Neuhaus, eine Mordsgaudi. Alle haben viel Spaß gehabt.

Die Hinrunde der Feldsaison haben wir mit dem 3ten Tabellenplatz abgeschlossen. (BG)



Weibliche C-Juniorinnen:

Trainer/Betreuer: Bert Riedel, Sonja Kirbach

Nachdem wir das Jahr 2017 mit einem Turniersieg beendeten, ging die Hallensaison richtig los. Ungeschlagen konnten wir uns für die in Oldendorf stattfindenden Kreismeisterschaften qualifizieren. Im letztendlich entscheidenden Spiel verloren wir etwas unglücklich 1:0 gegen unsere Nachbarn von Oste/Oldendorf und waren aber am Ende zufrieden mit dem zweiten Platz. Als Belohnung ging es zum Abendessen ans chinesische Buffet, das wir dann auch ausgehungert stürmten und hier mit Abstand den ersten Platz belegten.

Umso erfolgreicher verlief für die D-Mädels die anschließende Rückrunde auf dem Feld. Hochverdient gewannen wir die Kreismeisterschaften und qualifizierten uns für das Entscheidungsspiel um die Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften. Der Gegner hieß, wie sollte es auch anders sein, FC Oste/Oldendorf. In einem der besten Spiele überhaupt in diesem Jahrgang gewannen wir am Ende verdient mit 3:0 Toren und durften

somit nach Suhlendorf bei Uelzen fahren. Hier starteten wir souverän in das Bezirksturnier. Nach einer Vorrunde ohne Niederlage konnten wir uns im Halbfinale etwas glücklich im 7meterschießen durchsetzen. Womit niemand vorher gerechnet hat, wir standen im Finale und hatten die Möglichkeit Bezirksmeister zu werden. In einem offenen Spiel unterlagen wir letztendlich, auch etwas unglücklich, mit 0:1. Am Ende waren aber die Freude und der Stolz über das Erreichte größer als der Frust nach der Niederlage. Die Mannschaft hat als Team funktioniert und für alle war es eine tolle Erfahrung.

Die Saison beendeten wir mit einem gemeinsamen Grillen und anschließendem Zelten auf unserem Sportplatz in Himmelpforten.



Vizebezirksmeister D-Mädchen 2017/2018



Kreismeister D-Mädchen 2017/2018



Kreismeister D-Mädchen 2017/2018

Im Sommer wechselten wir in die neue Altersklasse. Die älteren D-Juniorinnen wechselten zu den C-Mädchen. Und die jüngeren C-Mädchen wurden zu den Älteren des Jahrganges. Einige neue Spielerinnen kamen hinzu und so entstand eine neue Mannschaft die sich finden musste.

Nach einer guten Vorbereitung gingen die Mädchen voller Selbstbewusstsein in die Saison und verloren ihr Auftaktspiel in Ottensen mit 0:10 Toren. Das hatten sich alle etwas anders vorgestellt. Auch im nächsten Spiel gegen Ottensen II konnte man nicht gewinnen; allerdings

erkämpften wir uns nach Rückstand noch ein 1:1. Danach war der Knoten geplatzt. Bis auf ein Unentschieden und eine mehr als unglückliche und durch Unfairness des Gegners zustande gekommene Niederlage gewannen wir alle unsere Spiele. Somit ist der verdiente Lohn Platz 2 in der Tabelle.

Nur zwei Wochen später ging bereits die Hallenrunde los. Und auch hier konnten wir uns gut behaupten. Fazit nach 2 Punktspielrunden: 5 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage bedeuten am Ende Platz 2 in der Qualifizierungsrunde und die Teilnahme an den am 27.01.2019 in Oldendorf stattfindenden Hallenkreismeisterschaften. Die Mädels freuten sich natürlich über die Qualifikation, aber noch viel mehr, dass damit der Termin für den nächsten chinesischen Abend feststand, nämlich der 27.01.2019. (BR)



Weibliche D-Juniorinnen:

Trainer/Betreuer: Stefan Schulz, Uwe Hauschild

Zum ersten Mal seit Bestehen der Mädchenfußballabteilung bilden die Jahrgänge 2006/2007 eine Mannschaft. Insofern startete die Saison mit einer intensiven "Kennlernphase" der 15 Mädchen und uns Trainer.

So war es auch nicht verwunderlich das am ersten Spieltag gegen den Meisterschaftsfavoriten SV Ahlerstedt/Ottendorf eine derbe Niederlage verbucht werden musste. Davon ließen die Mädels sich aber nicht entmutigen und so konnten die folgenden Spiele offen gestaltet werden. Unter anderem sprang gegen den JSV Buxtehude ein Punkt heraus und gegen die JSG Apensen/Harsefeld II konnte sogar ein 2:1 Sieg gefeiert werden.

Der negative Höhepunkt der Hinrunde war die schwere Verletzung einer unserer Spielerinnen in der Partie gegen den TSV Wiepenkathen. Das Spiel musste abgebrochen werden und die Spielerin wurde mit dem Krankenwagen ins Stader Krankenhaus gebracht. Diagnose: Riss von zwei Muskelbündeln im Oberschenkel! Zum Glück wachsen die Muskelstränge

ohne Operation wieder zusammen, so dass sich die Spielerin sogar schon wieder im Aufbautraining befindet.

Apropos Training: Hier müssen wir den Mädchen ein großes Lob aussprechen, da im Durchschnitt immer mindestens 13 Spielerinnen beim Training sind. Hierzu passt auch, dass es uns gelungen ist neue Trainingsanzüge zu beschaffen - und dies für ALLE JSG Mädchenmannschaften, so dass die Mädchen nun über alle Jahrgänge von 2001 bis 2011 gleich gekleidet die JSG Himmelpforten/Hammah repräsentieren.

Hierfür nochmal einen herzlichen Dank an die finanziellen Unterstützer:

- Förderverein MTV Himmelpforten
- Förderverein MTV Hammah
- Helmut Schulz Baugeschäft GmbH (SS)

Weibliche E-Juniorinnen:

Trainer/Betreuer: Frank Spille

Mit aktuell 10 Mädchen haben wir einen ausreichend großen Kader, um die Hallensaison zu überstehen. Im Frühjahr auf Rasen wird es dann bei den Spielen wieder etwas enger. Die Trainingsbeteiligung der Kinder ist gut und liegt bei ca. 90%. Im Training wird gerne mal gequatscht und über Schulprobleme referiert. Da merkt man, das Fußball nicht dieselbe emotionale Bedeutung hat, wie bei den Jungs. Zur Auflockerung im Training versuche ich verschiedene neue Ideen, die ich zumeist aus den Monatsschriften, die wir im Abo haben, entnehme, z.B. Spiel ohne Ball oder Circuit-Training. An den Spieltagen stehe ich, wie alle Trainer, vor dem Problem, stelle ich ergebnisorientiert auf und spiele nur mit den Besten und gewinne, oder geb ich allen eine Chance und verliere.... (FS)

Weibliche F-Juniorinnen:

Trainer/Betreuer: Kerstin Matthiesen/Anne Knop

Seit Herbst trainieren die F- Mädchen nun unter sich. Das heißt ohne die E-Mädchen. Wir haben eine lustige und sehr nette Truppe an Mädels übernommen. Für uns als neue Trainerinnen ist es das erste Mal, dass wir eine Fußballmannschaft trainieren. Wir können sagen: Seit dem ersten Training haben wir eine Menge Spaß. Uns geht es uns in erster Linie um den Spaß und um den Zusammenhalt der Mädels.

Am 03.11.18 hatten wir dann unseren ersten Einsatz in der Hallensaison. Von der Krankheitswelle blieben wir leider auch nicht verschont und sind ohne Auswechselspielerinnen nach Hedendorf gefahren. Ein Unentschieden ist für uns herausgesprungen, die Mädels haben gekämpft und wirklich alles gegeben. Dafür das es unser erstes Turnier war, war es eine super Leistung und das wichtigste: Es hat allen viel Spaß gemacht.

Wir trainieren fleißig weiter, üben mit der Bande zu spielen, üben Standards, spielen 1 gegen 1 und machen eine Menge tolle Dinge beim Training. Leider stehen uns zurzeit nur 8 - 9 Kinder zur Verfügung. Mehr Spaß macht es mit noch mehr Mädels. Genauso erleichtert es uns auch die Trainingsplanung, die anhand des kleinen Kaders nicht so einfach ist.

Daher unser Aufruf an die Mädels ab Jahrgang 2010: kommt zum Probetraining! Wann: Mittwochs, 15:00 – 16:30 Uhr! Wo: Porta-Coeli Turnhalle Himmelpforten

Wir werden am 13.01.2019 in Hedendorf an einem Turnier teilnehmen und am 10.02.2019 planen wir nachmittags unser eigenes Turnier in der Halle der Porta-Coeli Schule. Über Unterstützung würden wir uns sehr freuen. (KM, AK)



Soweit die Berichte der einzelnen Mannschaften.

Mir bleibt jetzt nur ein großes Danke an alle Spieler, deren Eltern und Geschwister, an alle Trainer, Betreuer und Schiedsrichter, an die Platzwarte und Hausmeister, an den Vorstand der JSG und die Vorstände der Stammvereine, an alle Sponsoren und nicht zuletzt an alle die, die unbekannterweise im Hintergrund mitwirken.

Hans-Jürgen Wertgen